

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Vorbehaltlich des Vorliegens der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen sind im Landeskriminalamt in der Abteilung 6 „Kriminalwissenschaftliches und -technisches Institut“, Fachbereich 66 „Biologie, DNA-Analytik“, zum 1. Januar 2018 drei Stellen

### Technischer Assistentinnen/Assistenten

in Vollzeit zu besetzen.

#### Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- makroskopische und mikroskopische Suche und Präparation biologischer Spuren (wie z.B. Blut, Sperma, Speichel, Vaginalsekret, Hautabrieb, Kot, Urin etc.) auch auf stark verschmutzten Spurenlträgern jeder Art, in Einzelfällen bei Bedarf praxisbezogene Arbeit am Tatort,
- Durchführung chemischer, enzymatischer, immunologischer und zytologischer Nachweisverfahren für Gewebe und Körperflüssigkeiten,
- manuelle und teilautomatische DNA-Extraktionen,
- Bedienung von PC-gesteuerten Laborautomaten,
- quantitative DNA-Bestimmung mittels RealTime-PCR,
- Bestimmung individualspezifischer DNA-Merkmale durch PCR (STR-Analyse),
- Bedienung von DNA-Analysegeräten (AB 3500).

#### Zwingende Voraussetzungen für die Tätigkeit sind:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte(r) BTA, MTA, CTA oder ein erfolgreicher Bachelor-Abschluss in Biologie, Biochemie oder einer ähnlichen Fachrichtung,
- mindestens einjährige Berufserfahrung in praktischer Laborarbeit, gängigen DNA/RNA-Extraktionsmethoden, quantitativer und qualitativer PCR, Kapillarelektrophorese etc.,
- gute EDV-Kenntnisse (Office, LIMS),
- Kenntnisse im Bereich des Qualitätsmanagements,
- sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift,
- hohes Maß an Belastbarkeit, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit,
- Fähigkeit zur fokussierten Bearbeitung verschiedener komplexer Verfahren im selben Zeitraum, auch unter Termindruck.

#### Von Vorteil sind:

- erkennbares Interesse an einer Tätigkeit im forensischen Bereich (Praktika u. ä.),
- Berufserfahrung im Bereich der Prozessautomatisierung (Robotics, LIMS etc.),
- gute Englischkenntnisse.

Die Tätigkeit erfordert zudem die Bereitschaft zum Dienst außerhalb der Regelarbeitszeit.

#### Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der spezifischen Aufgabenstellung Bewerbungen von Laboranten nicht berücksichtigt werden.

Nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeit nach **Entgeltgruppe 9 Fallgruppe 3** (sogenannte „kleine“ E9) des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), wobei sich die Zuordnung zu einer Erfahrungsstufe nach der Berufserfahrung der Bewerberin/des Bewerbers richtet.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Zudem bitten wir um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur dann zurückgesandt werden, wenn ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Bei Einsendungen per E-Mail sollten Ihre Unterlagen in einer pdf-Datei mit nicht mehr als **4 MB** beigefügt sein.

Soweit Sie die vorgenannten Anforderungskriterien erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen

an das

LANDESKRIMINALAMT  
Referat 13 Personal  
Neuländer Straße 60  
01129 Dresden

oder bevorzugt per E-Mail an [personal.lka@polizei.sachsen.de](mailto:personal.lka@polizei.sachsen.de).

Bewerber/innen, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden gebeten, Ihre Zustimmung zur Einsicht in die Personalakte zu erteilen.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen für Verfahrensfragen Frau Matthes, Tel. 0351/855-2128, und für Fragen zum Aufgabenbereich Herr BioD Dr. Nixdorf, Telefon 0351 855 3660, zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **15. Oktober 2017** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Weitergehende Informationen zum Landeskriminalamt finden Sie unter [www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)